

# Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft

## Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft – Zukunft säen, heute handeln

*Nachhaltigkeit ist mehr als ein Modewort. Es geht um nichts Geringeres als unser gemeinsames Leben auf diesem Planeten – heute und in Zukunft. Und die Landwirtschaft spielt dabei eine entscheidende Rolle.*

### Was heißt „nachhaltig“?

Die Vereinten Nationen haben mit der Agenda 2030 Ziele für die nachhaltige Entwicklung festgelegt: 17 Ziele für unsere Welt, in der Natur und Landschaft, Wirtschaft und Gesellschaft gleich bedeutsam sind.

Nachhaltigkeit bedeutet:

- Kreislaufwirtschaft: Ressourcen schonen und regenerieren
- Gerechtigkeit: fair handeln, weltweit und vor Ort
- Bildung: gleiche Chancen für alle
- Zukunftsfähigkeit: für uns und kommende Generationen wirtschaften und gut leben

 Mehr Infos: [www.17ziele.de](http://www.17ziele.de)



### Warum ist Landwirtschaft so wichtig?

Landwirtschaft beeinflusst viele der 17 Nachhaltigkeitsziele:

- Kein Hunger & Gesundheit: Nachhaltig produzierte Lebensmittel sind die Basis unserer gesunden Ernährung.
- Klimaschutz & sauberes Wasser: Intakte Böden und Kreislaufsysteme helfen, Wasser zu reinigen und CO<sub>2</sub> zu binden.
- Leben an Land: Felder, Wiesen und Weiden prägen ganze Ökosysteme.



*Aber: Derzeit verbrauchen wir oft mehr Ressourcen als nachwachsen können – das ist langfristig nicht tragfähig!*

# Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft

## Wie kann nachhaltige Landwirtschaft aussehen?

 **Der Ackerbau entwickelt sich weiter**  
Regenerative Landwirtschaft will Bodenfruchtbarkeit erhalten und gleichzeitig wirtschaftlich bleiben:

- Direktsaat: Säen in das abgeerntete Feld ohne zu pflügen oder eggen schützt Böden vor Abtrag
- Smart Farming: Drohnen und Bildtechnik helfen beim sparsamen Einsatz von Dünger und Pflanzenschutz
- Künstliche Intelligenz: spart Zeit, Energie und Arbeitsaufwand



*Direktsaat in die Vorkultur verhindert offen liegende Ackerflächen. Das Bodengefüge bleibt erhalten*

 **Tierhaltung kann auch nachhaltig sein:**

- Tiere weiden auf Grünland und bekommen Futter aus dem eigenen Betrieb
- Tierwohl steht im Vordergrund
- Produkte wie Fleisch, Milch, Eier und Honig werden regional und saisonal vermarktet



*Im Steinbecker Vorstadt-Polder halten Rinder im Sommer die Salzgraswiesen frei von Schilf und Gebüsch*

 **Neue Wege mit nassen Flächen**

In Vorpommern liegen viele Flächen auf entwässerten Moorböden. Dadurch entweicht der im Torf gespeicherte Kohlenstoff in die Luft. Das schadet dem Klima – und kostet auf Dauer immer mehr, denn Entwässerung und Klimafolgeschäden haben ihren Preis. Eine Alternative: Paludikultur. Sie nutzt nasse Flächen für neue Produkte wie Bau- oder Dämmstoffe.

 [www.boell.de/mooratlas](http://www.boell.de/mooratlas)

 [www.paludikultur.de](http://www.paludikultur.de)



*Die Salzgraswiesen im Winter mit Wasserüberschuss*

# Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft

## Und was ist mit den Menschen?

Nachhaltigkeit betrifft auch die Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft:

- Technik & KI können die einst harte Arbeit erleichtern
- Arbeitsspitzen in den Erntezeiten lassen sich in der Winterpause ausgleichen
- Gute Arbeit braucht gute Rahmenbedingungen – vor allem aber: ein gutes Miteinander



*Arbeitskräfte in der Landwirtschaft haben flexible Arbeitszeiten, aber oft lange Arbeitstage*

## Und wir?

Die Greifswalder Agrarinitiative zeigt, wie Nachhaltigkeit auf dem Acker gelebt werden kann. Mit Forschung, Technik, Austausch – und erlebbar auf unseren Wandelweg-Wanderungen und LEO-Radtouren oder bei unseren Feldbegegnungen rund um Greifswald.

 Mehr erfahren: [www.gai-ev.de](http://www.gai-ev.de)

 Instagram: @gai\_ev

 Vor Ort: Botanischer Garten Greifswald, Münterstraße 2



*Zur Nachhaltigkeit gehört die richtige Pflege der Obstbäume*